



**Raoul Matranga**

**Lernender IT**

**Fachrichtung Systemtechnik**

**Warum hast du dich genau für diesen Lehrberuf entschieden?**

Mein Vater ist Informatiker und ich habe mich schon immer gerne mit dem Computer beschäftigt. Zuerst kam eine Lehre in diesem Bereich für mich nicht in Frage. Während eines Büro Praktikums habe ich mich aber am Ende nur noch den IT Themen gewidmet. Da mir klar geworden ist, dass dies genau das Richtige für mich ist und ich so mein Hobby zum Beruf machen kann. Ich möchte immer die Hintergründe wissen, warum etwas so gemacht wird wie es gemacht wird. Das kann ich in diesem Beruf und das ist für mich sehr spannend. ALDI SUISSE hat mir dann die Möglichkeit gegeben zu schnuppern und ich bin sehr froh, dass ich nach diesen Schnuppertagen die Zusage bekommen habe.

**Was haben deine Freunde gesagt, als du ihnen von deinen Plänen erzählt hast, eine Lehre bei ALDI SUISSE zu beginnen?**

Sie waren erstmal erstaunt. Nachdem sie aber gehört haben, wie abwechslungsreich mein Arbeitsalltag ist und wie eigenverantwortlich ich arbeiten kann, waren sie positiv überrascht. Auch die Benefits die wir Mitarbeiter haben, wie zum Beispiel gratis Getränke, Obst und Gemüse, überzeugen natürlich sehr und tragen viel zur Motivation bei.

### **Und deine Eltern, wie haben sie reagiert?**

Meinen Eltern war es wichtig, dass ich eine gute Lehrstelle finde. Sie waren deshalb sehr erfreut aber auch gespannt, wie es mir gefallen wird. Sie haben gehört, dass die Arbeit bei ALDI SUISSE streng ist. Das bestätigt sich auch, es gibt immer wieder Phasen in denen ich sehr viel zu tun habe, aber auch wieder Phasen in denen es eher ruhig ist. Das macht es aber auch sehr spannend und abwechslungsreich.

### **Wie sehen deine Aufgaben bei ALDI SUISSE aus?**

Ich habe verschiedene wiederkehrende Aufgaben. Dazu gehören zum Beispiel, dass ich sicher stelle, dass immer alle Netzwerkkabel verfügbar sind. Zudem muss ich den Elektroschrott regelmässig leeren und Druckerpatronen bestellen. Grundsätzlich ist aber kein Tag gleich, unter anderem weil ich auch das Gruppenpostfach der Service E-Mail-Adresse mit bearbeite. An diese Adresse wenden sich die Mitarbeiter, die technische Probleme haben und Hilfe benötigen. Je nach Zuständigkeit kann ich die Anfragen bereits selbst bearbeiten oder ich leite diese an den zuständigen Arbeitskollegen weiter.

### **Welches Lehrjahr war für Dich bisher das anspruchsvollste und warum?**

Das erste Lehrjahr war anspruchsvoll. Ich hatte zwar einen Vorteil durch das Praktikum, das ich direkt nach meinem Schulabschluss gemacht habe. Trotzdem ist ALDI SUISSE ein grosses Unternehmen mit vielen Mitarbeitern, weshalb ich die Strukturen zuerst verstehen musste. Ich hatte das Glück, von meinem damaligen Ausbilder verständlich in die Abläufe von ALDI SUISSE eingeschult zu werden. Dank ihm habe ich sehr schnell einen Einblick in die Kultur von ALDI SUISSE bekommen und alles kennengelernt.

### **Welcher Arbeitstag ist dir bis jetzt am Besten in Erinnerung geblieben?**

Der Umzug der Zweigniederlassung Dagmarsellen nach Perlen im September 2016. Das gesamte IT Team war den ganzen Tag im Einsatz um die Technik einzurichten und die Mitarbeiter bei Problemen zu unterstützen.

### **Die Informatiklehre ist nach einem modularen Modell aufgebaut. Was heisst das genau und was ist der Vorteil daran?**

Die modulare Ausbildung funktioniert nach einer Art Baukastenprinzip. Man schliesst ein Modul nach dem anderen ab und hat nicht nur am Ende der Lehre die wichtigen Prüfungen. Alle Noten, die ich jetzt bekomme, zählen bereits zum Lehrabschluss. Vorteil ist, dass man nicht alles auf einmal lernen muss. Der Nachteil ist, dass man immer dran bleiben muss. Bisher läuft es sehr gut für mich. Es ist anstrengend nach einem langen Arbeitstag noch zu lernen, aber es lohnt sich. Man weiss, dass die geprüften Themen abgeschlossen sind.

### **Würdest du deinem besten Kollegen empfehlen, die Ausbildung bei ALDI SUISSE zu machen?**

Auf jeden Fall. Ich denke die Informatik Lehre ist eine Ausbildung mit sehr viel Potential. Momentan werden ausserdem sehr viele Informatiker gesucht. Leider gibt es meiner Meinung nach noch nicht genügend Lehrstellen in der Schweiz, ich hoffe dass sich das auch noch ändern wird.

### **Und was sind deine Tipps für eine Bewerbung bei ALDI SUISSE ?**

Beim Vorstellungsgespräch ehrlich sein und sich nicht verstellen. Gegenfragen stellen und Interesse zeigen. Dresscode beachten, nicht zu casual kleiden, da wir im Business Look arbeiten.

### **Was möchtest du nach der Informatiklehre bei ALDI SUISSE machen?**

Ich bin mir noch nicht sicher was ich nach der Lehre machen werde. Meine Ausbildung geht ja auch 4 Jahre, weshalb ich noch etwas Zeit habe. Die berufsbegleitende Matura zu machen wäre für mich eine Option. Bei ALDI SUISSE gibt es auch diese Möglichkeit. Auf jeden Fall habe ich bereits meinen Traumbereich gefunden, in der IT bleibe ich definitiv.